



mtv.info

Das Vereins-Magazin des Braunschweiger MTV

Ausgabe 2 | 2025



Die Handballabteilung feiert fünf Meisterschaften.

Selbstverteidigung



Workshop für Frauen Zivilcourage & Sicherheitstraining

- Wer? **Frauen ab 16 Jahren**
Wann? **Sa. 6.9.2025 :: 10 – 16 Uhr**
Wo? **MTV Braunschweig · Sportzentrum Gùldenstraße 11 · 38100 BS**
Kosten? **MTV-Mitglieder € 35,- / für Nicht-Mitglieder € 45,-**
Anmeldung: **Bis 20.8.2025 :: info@mtv-bs.de**
Voraussetzung: **Keine besonderen Voraussetzungen erforderlich**
Bitte mitbringen: **Bequeme Kleidung, Turnschuhe, Durstlöscher**

Selbstverteidigung = Selbstsicherheitstraining.

Die Basis der Selbstverteidigung ist die Selbstbehauptung. Wie kann ich bereits im Vorfeld handeln um eine Eskalation bzw. einen Übergriff zu vermeiden? Fragen wie diese werden im theoretischen Teil mit vielen hilfreichen Tipps und Tools anschaulich behandelt. *Und was kann ich tun wenn ...?* Neben nützlichen Alltagshelfern wird praktische, einfache und effektive Selbstverteidigung für den Fall der Fälle trainiert.

Zivilcourage = Helfen statt wegsehen.

Zivilcourage beginnt im persönlichen Alltag und bedeutet umsichtiges Agieren in brenzligen Alltagssituationen. Doch wie mache ich das am besten? Wie zeige ich zivilcouragiertes Verhalten, z.B. bei Mobbing, bei Diskriminierungen, bei Belästigungen oder Rassismus? Und wie mache ich das ohne mich selbst zu gefährden?

**Interesse? Dann melde dich gleich verbindlich an und sicher dir deinen Platz.
Anmeldung bis spätestens 20.08.25 unter info@mtv-bs.de**



Carmen Moré

Gewaltprävention- Zivilcourage- Kampfsport-Trainerin & Coach

Erfahrene Trainerin & Kursleiterin seit 1995
coaching-carmen-more.de

Inhalt

- 03 Editorial
- 04 Handball
- 08 Cheerleading
- 10 Hockey
- 14 „Leonas“ /
Ultimate Frisbee Anfängerkurs
- 15 Delegiertenversammlung
- 16 „Sport vernetzt“
- 17 Musiklöwen / Walking
- 18 Federfußball

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger MTV von 1847 e.V.
Güldenstraße 11, 38100 Braunschweig
Vorstand im Sinne des §26 BGB: Jörg Diekmann
Amtsgericht Braunschweig VR 2607
Telefon: 0531 4 92 18 | info@mtv-bs.de | www.mtv-bs.de
Redaktion: Marleen Kruse
Herstellung:
PER MEDIEN & MARKETING GmbH, Braunschweig
info@per-mm.de | www.per-mm.de
Erscheinungsweise: Quartalsweise
Bild Titelseite: 1. Damen Handball



Liebe MTVerinnen und MTVer,

heute, wenn ich diesen Leitartikel schreibe, hat der MTV 7.652 Mitglieder, so viel wie noch nie in unserer langen Vereinsgeschichte! Und wie viele davon engagieren sich ehrenamtlich für den Verein? Darüber gibt es keine Zahlen. Aber es sind viele, die etwas für ihre Abteilung, ihren MTV tun. Es spielt keine Rolle, ob jemand Kuchen backt, Protokolle schreibt, beim Kinderturnen hilft oder als Kampfrichter*in zur Verfügung steht, jedes Engagement ist hilfreich.

Um freiwillig Engagierte möglichst langfristig zu motivieren, Tätigkeiten im Verein zu übernehmen, ist es nicht zuletzt von großer Bedeutung, ihnen regelmäßig zu verdeutlichen, dass ihr Einsatz wertgeschätzt wird. Dies kann auf verschiedene Weise geschehen – wobei auch schon kleine Gesten Großes bewirken können.

Welche Motive können Antriebskräfte sein, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Soziale Motive sind z. B. der Wunsch, Teil einer Gemeinschaft zu sein, neue Menschen kennenzulernen. Das Bedürfnis nach Selbstverwirklichung und Weiterentwicklung sind persönliche Motive. Altruistische Motive sind der Wunsch, anderen zu helfen, einen positiven Beitrag zu Gesellschaft zu leisten und schließlich der Wunsch nach Anerkennung, durch das Ehrenamt Wertschätzung und Respekt zu erfahren.

Wer die Motive seiner Ehrenamtlichen kennt, kann mit Anerkennung und Bestätigung darauf eingehen. Wertschätzung ist der Schlüssel zur langfristigen Bindung, d. h. Wertschätzung ist ein laufender Prozess.

So haben wir einem Arbeitskreis „Ehrenamt“ gegründet, der sich mit der systematischen Entwicklung und Weiterentwicklung für unsere Ehrenamtlichen auseinandersetzt und Ideen entwickelt, wie wir kontinuierlich „Danke“ sagen können. Ideen dazu gibt es viele, von ganz einfachen Gratulationen zu besonderen Anlässen über kleine Präsente, gemeinsame Feiern oder Ehrungen.

Apropos Ehrungen: Auf der Delegiertenversammlung haben wir drei Abteilungsleitende mit der Bronzenen Ehrennadel des Landes-SportBundes Niedersachsen ausgezeichnet: Kerstin Brandes Grothe, Sascha Bambach und Florian Kölsch. Und einen Tag später waren es Uschi Herrmann und Volker Thies, die für ihre über 30-jährige Übungsleiter-Tätigkeit vom LSB als „Vereinshelden“ geehrt wurden und eine Tasche mit kleinen Präsenten erhielten. Danke für euer Engagement! Gut, dass wir euch in unseren Reihen haben.

Annemarie Ohl, Vizepräsidentin

Mudrow-Team mit überragender Saison

Die Handballer des MTV Braunschweig haben – mal wieder – eine überragende Saison gespielt. Zum dritten Mal in Folge erreichten sie die Aufstiegsrunde zur 2. Liga, was allein schon ein toller Erfolg ist. Ob der Gang in die zweithöchste deutsche Spielklasse tatsächlich gelungen ist, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest – die Mannschaft steckt noch mitten im Aufstiegskampf. Die erste kleine Hürde war aber schon genommen.

Und das war der Auftaktsieg im Halbfinal-Hinspiel. Als Tabellenerster der Drittligastaffel Nord-Ost traf man auf den Zweiten der Staffel Süd – die Würzburger Wölfe. Am 17. Mai stand zunächst das Auswärtsspiel in Unterfranken an. Hier setzte sich der MTV mit 35:33 (23:16) durch. Die mit 2700 Zuschauern ausverkaufte Tectake-Arena war ein einziges Tollhaus, die Partie mitreißend und spannend bis zum Schluss, die wundervolle Atmosphäre eines Aufstiegsspiels würdig. Kurzum: Ein besonderer Abend eines sportlich besonderen Ereignisses.

Welches die Braunschweiger in der ersten Hälfte ob ihres nahezu perfekten Spiels dominierten. Und welches sie beinahe aus der Hand gaben, da die Würzburger im

zweiten Durchgang in der Abwehr offensiver agierten und im Angriff mehr Wirksamkeit walten ließen. Doch Philipp Krause und seine Teamkollegen bewahrten Ruhe und schafften es, sich gegen die Gastgeber und 2700 Wölfe-Fans durchzusetzen. Sehr zur Freude der mitgereisten Braunschweig-Anhänger, die ihre Mannschaft ebenfalls lautstark unterstützten.

Volker Mudrow, der entgegen vieler anderer Partien auffallend ruhig an der Seitenlinie coachte, freute sich nach dem Schlusspfiff über den Sieg; Euphorie zeigte er aber keine. „Dieser Abend ist eine Momentaufnahme. Sagen wir es so: Unsere Ausgangslage ist nach dem Hinspiel nicht schlechter geworden.“ Lobende Worte hatte er aber auch parat: „Kompliment an meine Mannschaft. Egal, ob wir hoch führen oder es knapp zugeht, die Jungs werden nicht nervös.“ Es sei ihre Stärke, Ball für Ball zu spielen und sich nicht aus dem Konzept bringen zu lassen.

Das bestätigt auch Linksaußen Bela Pielers: „Wir lassen in der zweiten Hälfte ein, zwei Bälle liegen, so dass Würzburg wieder herankommt. Die haben super gekämpft. Aber wir sind ruhig geblieben und haben das gut zu Ende gebracht.“



Veränderungen im Team

Das Rückspiel gegen Würzburg fand dann am 24. Mai statt – Ausgang wie bereits geschrieben zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels noch unbekannt. Die Sporthalle Alte Waage war jedenfalls vollends ausverkauft, die Tickets waren im Vorfeld innerhalb von drei Stunden vergeben. Bei einem weiteren Erfolg gegen die Bayern stünde Anfang Juni das Finale gegen den Gewinner der Partie HSG Krefeld Niederrhein – TV Emsdetten an.

Ob in der kommenden Saison nun 2. oder 3. Liga – klar ist, dass Volker Mudrow einige Veränderungen in seinem Team vornehmen müssen. Sein 18-jähriger Sohn wechselt im Sommer zum TBV Lemgo in die Bundesliga, den Finnen Benjamin Peitsaro zieht es zurück nach Skandinavien. Philipp Neubauer geht nach seinem Abitur auf Reisen, Kreisläufer Nikolaos Tzoufras beendet seine Handballkarriere. Doch Volker Mudrow hat längst seine Fühler ausgefahren und adäquaten Ersatz, um weiterhin eine schlagkräftige Truppe zusammen zu haben. Wichtig dabei: Identifikation mit dem Verein!

Iris Antelmann

Bilder: Lando Reinberger



Es läuft und läuft bei unseren Handballern und Handballerinnen

Die Saison 2024/2025 war für die Handballabteilung des MTV Braunschweig ein voller Erfolg. Sowohl im Senioren- als auch im Jugendbereich konnten zahlreiche Mannschaften Spitzenplätze in ihren jeweiligen Ligen erreichen.

Die 1. Herrenmannschaft dominierte die 3. Liga Nord-Ost und sicherte sich mit 44:4 Punkten den ersten Platz. Mit 21 Siegen, 2 Unentschieden und nur einer Niederlage zeigten sie eine beeindruckende Saisonleistung. Der deutliche 33:18-Sieg gegen den Oranienburger HC unterstrich ihre Stärke.

Auch die 1. Damenmannschaft überzeugte mit einer starken Leistung und belegte mit 35:9 Punkten den ersten Platz in der Verbandsliga Frauen Süd.

Die 2. Herrenmannschaft stand dem in nichts nach und erreichte mit 37:7 Punkten

den ersten Platz in der Verbandsliga Männer Süd.

Im Jugendbereich zeigte die männliche A-Jugend mit dem zweiten Platz in der Regionalliga (29:7 Punkte) ihr Können. Die zweite Mannschaft der männlichen A-Jugend krönte ihre Saison mit dem Meistertitel in der Landesliga (24:4 Punkte).

Die männliche D-Jugend erreichte mit 32:4 Punkten den Vizemeistertitel in der Regionsoberliga Nord, während die männliche E-Jugend die Regionsmeisterschaft ungeschlagen mit 18:0 Punkten gewann.

Wir gratulieren allen Spielern und Spielerinnen sowie ihren Trainern und Trainerinnen zu diesen tollen Ergebnissen und wünschen viel Erfolg bei den Relegationsspielen!

Marleen Kruse

Es ist vollbracht! Die 1. Damen schafft den Durchmarsch von der Landesliga, über die Verbandsliga, bis in die Oberliga.

Letztes Saisonspiel wird zur Zerreißprobe für die Nerven von Spielerinnen, Trainern und den zahlreichen Fans.

Nachdem die erste Damen zum Ende der Saison 2022/ 2023 aus der Oberliga absteigen musste, trat sie in der anschließenden Saison wieder in der Landesliga Süd an, mit einem ganz klaren Ziel: direkter Aufstieg in die neu gegründete Verbandsliga. Dieses Vorhaben gelang, wenn auch nicht so überzeugend wie erhofft, mit dem Erreichen des Minimalziels – Platz 5. Dementsprechend gemischt waren die Gefühle zu Beginn der Verbandsliga-Saison und das Ziel ganz klar, am Ende der Saison im gesicherten Mittelfeld zu landen. Trotz durchwachsener Ergebnisse in den Testspielen, zeigten die MTVLadies direkt zu Beginn der Saison was in ihnen steckt. Auch wenn die ersten zwei Auswärtspartien verloren gingen, schafften

sie es in der Folge dreimal den jeweiligen Tabellenführer zu schlagen und übernahmen kurz vor Weihnachten selbst die Tabellenführung, welche fortan nicht mehr abgegeben wurde! Auch wenn in der Rückrunde noch 5 Punkte in Auswärtsspielen verloren gingen, beenden sie die Saison am Ende mit einstelligen Minuspunkten (9 Stück an der Zahl), der besten Abwehr der Liga (den wenigsten

Gegentoren) und einer ungerissenen Serie an Heimsiegen. Dementsprechend groß war die Freude nach dem knappen Sieg am letzten Spieltag in Nienburg.

Nach einem Traumstart mit 1:7 nach neun Minuten sah alles nach einem Start-Ziel-Sieg aus. Aber weit gefehlt! Nienburg kam immer besser ins Spiel und schaffte es den Vorsprung bis zur Halbzeit auf ein einziges Tor zusammen schrumpfen zu lassen, mit 15:16 ging es in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein enges Rennen. Auch wenn die MTVLadies sich in der 48. Minute wieder auf 4 Tore absetzen konnten, steckte Nienburg nicht auf und kämpfte mit allen Mitteln um den Klassenerhalt. Während die Braunschweigerinnen in den letzten 12 Minuten lediglich noch 3 Tore warfen, kam Nienburg Zug um Zug näher.

Das letzte Tor in der Partie fiel in der 57. Minute und sollte den Endstand zum jubelnden 28:29 Endstand darstellen. Nach dem Abpfiff gab es kein Halten mehr!

Bis auf zwei Spielerinnen steht den MTVLadies auch in der kommenden Oberliga-Saison der gesamte Kader zur Verfügung. Es folgt also kein großer personeller Umbruch und man muss sich in der Vorbereitung nicht mit der Integration vieler neuer Spielerinnen beschäftigen. Wir dürfen also gespannt sein, was die 1. Damen in der Oberliga-Süd auf die Platte bringt.

Auch die zweite Damen absolvierte eine solide Saison und belegt am Ende einen sicheren 6. Platz in der Regionsoberliga Nord.

Cindy Heine



1. Damen, Handball

Starker Saisonabschluss für die männliche D-Jugend – Vizemeister mit Teamgeist und Einsatz

Die männliche D-Jugend blickt auf eine herausragende Saison zurück: Mit einer beeindruckenden Teamleistung sicherten sich die Jungs den **2. Platz in der gesamten Region** – punktgleich mit dem Erstplatzierten! Dabei ist besonders bemerkenswert, dass unser Team größtenteils aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestand. Lediglich drei Spieler gehörten dem älteren Jahrgang an, was die Leistung umso höher einzuschätzen ist.

Zum Saisonfinale zeigte die Mannschaft noch einmal, was in ihr steckt: Trotz des Fehlens mehrerer Stammspieler gelang gegen den Tabellendritten ein überzeugender Sieg. Nach einer kämpferischen ersten Hälfte drehte das Team nach der Pause richtig auf und ließ dem Gegner keine Chance.

Über die gesamte Saison hinweg überzeugte die Mannschaft durch ihren Zusammenhalt, ihren Kampfgeist und ihre Spiel-

freude. **Jakob** und **Phil** wechselten sich zuverlässig im Tor ab und hielten so manchen wichtigen Ball. **Hagen, Vincent, Luca, Henry, Malte** und **Lasse** bildeten das Gerüst des Teams, auf das jederzeit Verlass war. Ergänzt wurde die Truppe regelmäßig durch Spieler aus der D2 – ein großes Dankeschön geht an **Yannik, Leo, Oskar, Jan, Levin, Matti, Anton** und **Jonathan** die mit vollem Einsatz unterstützten und mit dazu beitrugen, dass die Saison so erfolgreich verlaufen konnte.

Der Stolz auf diese Leistung ist groß – nicht nur wegen des Tabellenplatzes, sondern vor allem wegen der positiven Entwicklung jedes einzelnen Spielers und des gesamten Teams. Mit diesem Schwung geht es nun in die wohlverdiente Pause – und sicher bald mit frischem Elan in die nächste Saison!

Text: Teja Tempel



Wildcats des MTV Braunschweig feiern sensationellen Erfolg bei Deutscher (Pokal-)Meisterschaft

Neu-Ulm/Braunschweig, 29.–30. März 2025 – Ein Wochenende voller Emotionen, Teamgeist und sportlicher Höchstleistungen liegt hinter den Cheerleadern des MTV Braunschweig. Bei der Deutschen Meisterschaft sowie der Deutschen Pokalmeisterschaft des CCVD in der Ratiopharm Arena in Neu-Ulm gingen insgesamt sieben Teams der Wildcats an den Start – sechs davon kehrten mit einem Platz auf dem Treppchen zurück.

Bereits am Freitagmorgen machten sich die Teams **Wildcats Blaze**, **Crush**, **Fierce** und **Force** auf den Weg nach Stuttgart, wo sie übernachteten, bevor sie am Samstag an der Deutschen Meisterschaft teilnahmen. Die Teams **Wildcats Pride**, **Shine** und **Jaws** reisten am Samstagmorgen an und kämpften am Sonntag bei der Pokalmeisterschaft um die Medaillen.

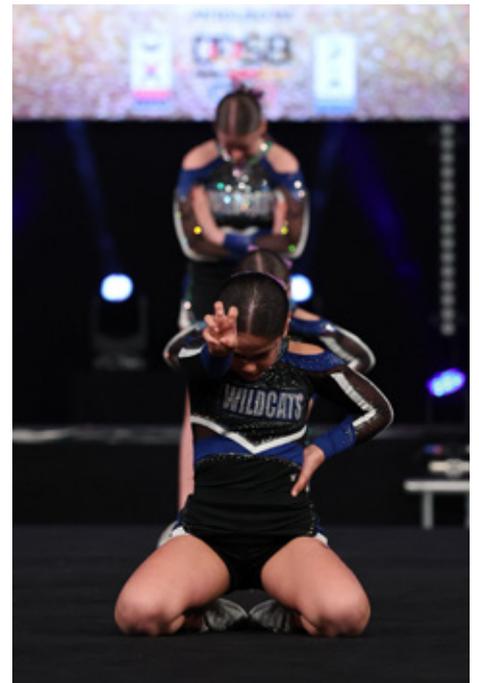
Ein Rückblick auf die Ergebnisse:



Wildcats Blaze (Primary Intermediate Level 2) schrieben Vereinsgeschichte: Mit einem energiegeladenen und nahezu fehlerfreien Programm sicherten sie sich zum allerersten Mal einen Podestplatz – **Platz 3** – gegen 12 starke Konkurrenten. Ein riesiger Erfolg für das erst zwei Jahre bestehende Team.



Wildcats Fierce (Junior Advanced Level 4) mussten spontan umdisponieren und bewiesen dabei Willensstärke, Zusammenhalt und Flexibilität. In ihrer ersten Saison in dieser Kategorie erreichten sie einen respektablen **5. Platz**.



Wildcats Pride (Primary Novice Level 1) zeigte eine nahezu perfekte Routine und belohnte sich mit dem **2. Platz** bei 20 Startern – ein riesiger Erfolg in dieser Altersklasse.



Wildcats Crush (Youth Median Level 3) konnte sich in einem hochklassigen Teilnehmerfeld mit 10 Gegnern durchsetzen und – wie schon in der letzten Saison – die **Bronzemedaille** holen. Die Leistung war erneut beeindruckend und zeugt von Konstanz und Teamstärke.



Wildcats Force (Senior Allgirl Premier Level 7) setzte sich in der höchsten Schwierigkeitsstufe gegen drei starke und etablierte Teams durch. Mit einer kraftvollen Routine holte das Team nicht nur den **Meistertitel**, sondern sicherte sich auch den begehrten Titel „**Triple Champion**“ – als Landes-, Regional- und Deutscher Meister. Außerdem gelang die Qualifikation für den ICU-Cup.



Wildcats Shine (Youth Novice Level 1) bewies große Stärke in einer stark umkämpften Kategorie und konnte sich mit einer starken Leistung auf den **3. Platz** von 16 Teams schieben.



Wildcats Jaws (Youth Intermediate Level 2) präsentierte die beste Routine ihrer Saison und überzeugte nicht nur das Kampfgericht, sondern auch das Publikum. Unter 15 hochklassigen Teams durften sie verdient die **Bronzemedaille** mit nach Hause nehmen.

Ein emotionales Saisonfinale

Die Coaches und Aktiven der Wildcats sind überglücklich über den erfolgreichen Abschluss der CCVD-Wettkampfsaison. Die Ergebnisse spiegeln nicht nur sportliches Können, sondern auch Leidenschaft, Zusammenhalt und monatelange harte Arbeit wider. Die Dankbarkeit gilt besonders der Unterstützung durch Freunde, Familien und Fans, die die Teams lautstark begleiteten.

Fazit: Ein wahnsinniges Wochenende und ein herausragendes Ergebnis für die Wildcats Cheerleader des MTV Braunschweig – ein Verein, der mit Teamspirit, Disziplin und Begeisterung Cheerleading auf höchstem Niveau lebt.

Text: Luina Hertwich

Starke Saison der wU12 Meister A – aber leider ohne das ganz große Happy End

Zu Beginn der Hallensaison 2024/2025 führen wir zu einem Turnier in Berlin. Dort waren wir sehr erfolgreich und kamen mit dem Pokal für den 1. Platz im Gepäck zurück! Gut vorbereitet, starteten wir also in das Rennen um die Niedersachsen-Meisterschaft. In der Gruppenphase gewannen wir alle vier Spiele und waren somit als Gruppenerster für die Zwischenrunde qualifiziert. Da riss unsere Siegesserie und wir verloren trotz Überlegenheit in der ersten Halbzeit unser drittes Spiel an diesem Tag. Diese Niederlage war aber nicht weiter schlimm, weil wir uns auch als Zweiter für die Endrunde qualifizierten.

So ging es also im Halbfinale gegen den DTV Hannover, bei dem es nach regulärer Spielzeit 1:1 stand. Also musste das Penalty-Schießen entscheiden! Dieses verlief spannend und am Ende stand es hier 3:2 für uns! Wir waren somit im Finale um die Niedersachsen-Meisterschaft! In diesem schoss der BTHC leider ein Tor mehr als wir, sodass wir am Ende 2:3 verloren. Die Traurigkeit hielt nicht lange an, da wir auch als Zweiter aus Niedersachsen für die gemein-

same Endrunde Niedersachsen/Bremen qualifiziert waren.

Diese Endrunde richteten wir zur Zufriedenheit der anwesenden Gastmannschaften Club zur Vahr Bremen, Bremer HC und BTHC sowie der Zuschauer aus. Sportlich lief es leider wie das Wochenende zuvor. Nach einem 2:0-Sieg im Penalty-Schießen gegen den Ersten aus Bremen, den Club zur Vahr, standen wir wieder im Finale gegen den BTHC. Wir holten alles aus uns heraus, doch leider hatten wir Pech mit Pfostenschüssen und fragwürdigen Schiedsrichterentscheidungen. Trotz einer starken Leistung und zum Schluss großer Überlegenheit verloren wir ganz unglücklich, denn der Siegtreffer zum 1:2 fiel erst durch eine Wiederholungs-Schlusseecke nach Ende der Spielzeit. Kurz enttäuscht, konnten wir uns dann aber bald als Vize-Niedersachsen-Bremen-Meister freuen.

Jetzt sind wir heiß auf die Feldsaison!

Für die wU12 (Alais, Clara, Mareike, Marie, Marilu, Milica, Neele, Petra und Sophie)

Mareike Langer



Erfolgreicher Saisonstart für den Hockey-Nachwuchs des MTV beim 19. Puffbohnenturnier

Ein erster, ein zweiter und zwei vierte Plätze – das ist die beeindruckende Bilanz des ersten Hockeyturniers in der neuen Feldsaison unseres MTV-Nachwuchs. In die Thüringer Landeshauptstadt Erfurt reisten unsere beiden Mädchenmannschaften wU12 und wU10 sowie die Knabenmannschaften mU10 und mU8. Der ungewöhnliche Spielort auf dem Dach eines großen Supermarktes zieht jedes Jahr zahlreiche Teilnehmer an. Während die Veranstaltung im letzten Jahr vielen noch mit Nieselregen und Minusgraden in Erinnerung blieb, wurden die Sportlerinnen und Sportler in diesem Jahr mit strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen verwöhnt.

Beginnen wir zunächst mit den Jüngsten: Unsere mU8, vertreten durch Jannes Bitter, Emil Ludt, Albert Overbeck, Anton Robert, Benedikt Schewel und Erik Traub, sowie Trainerin Helene Diekmann, stellten sich insgesamt sieben weiteren Mannschaften. In der Vorrunde zeigten die Jungs ihr Können und starteten mit einem überzeugenden 4:0-Sieg gegen Osternienburg. Obwohl sie anschließend eine 0:5-Niederlage gegen Charlottenburg hinnehmen mussten, konnten sie sich mit einem weiteren 4:0-Sieg gegen Kassel als Gruppenzweiter für das Halbfinale der besten Vier qualifizieren. Im Halbfinale trafen sie auf die Gastgeber aus Erfurt, mussten sich jedoch mit 1:3 geschlagen geben. Auch im kleinen Finale gegen Jena hatten sie leider das Nachsehen und verloren mit 0:5. Trotz dieser Rückschläge können die Jungs mit ihrem vierten Platz und der gezeigten Leistung sehr zufrieden sein. Ihr Einsatz und Teamgeist sind vielversprechend für die kommenden Herausforderungen!

Den Titel zu verteidigen hieß die schwierige Aufgabe der weiblichen U10 des MTV beim 19. Puffbohnenturnier in Erfurt. Die Spielerinnen Sophie Bauerfeld, Louisa Geisbauer, Ava Joormann, Johanna Kuhnert, Johanna Paul, Frieda Stremming, Romy Stremming, Luise von Soosten und Ronja Traub traten gegen insgesamt acht gegnerische Mannschaften an und zeigten eine beeindruckende Leistung. In der Vorrunde wurden drei Gruppen ausgespielt, und unsere Mädchen starteten in der Gruppe C. Sie konnten sich mit einem 2:0-Sieg gegen



Bild: Hendrik Traub

München durchsetzen, mussten jedoch eine knappe 0:1-Niederlage gegen Hannover hinnehmen. In der Rückrunde zeigten sie jedoch ihre Stärke und besiegten München erneut mit 2:0, bevor sie mit einem überzeugenden 3:0 gegen Hannover das Ergebnis vom Vortag korrigierten. Punktgleich, aber mit sechs Toren mehr, sicherten sie sich den Gruppensieg vor Hannover und zogen in die Finalrunde der besten Drei ein. Im ersten Spiel der Finalrunde trafen die Mädchen auf Charlottenburg, das mit 0:0 unentschieden endete. Im zweiten

Bild: Hendrik Traub





Bild: Hendrik Traub

Spiel gegen Erfurt konnten sie sich jedoch mit einem klaren 3:0-Sieg durchsetzen. Das letzte Spiel zwischen Erfurt und Charlottenburg wurde mit großem Bangen verfolgt. Als Charlottenburg mit 2:0 gewann, waren sie zwar punktgleich mit dem MTV, hatten jedoch ein Tor weniger erzielt und mussten sich mit dem zweiten Platz zufriedengeben. Der erste Platz für die weibliche U10 des MTV ist ein großartiger Erfolg und ein Beweis für das Talent und die harte Arbeit der jungen Spielerinnen.

Auch die Jungen in der Altersklasse U10 des MTV hatten in Erfurt mit acht gegnerischen Mannschaften den gleichen Turniermodus wie die Mädchen. In der Gruppe B mussten sich die Spieler Johann Böckler, Theo Fischer, Arno Inan, Leon Junkmann,

Aarne Ketelhut, Ekki Nicolay, Jon Peters (Tor), Janosch Pieper, Fabian Schuster und Mio Wille zunächst einigen Herausforderungen stellen. Nach einer knappen 0:1-Niederlage gegen Hannover und einem 0:0-Unentschieden gegen Charlottenburg konnten sie sich in der Rückrunde mit einem 1:0-Sieg gegen Charlottenburg durchsetzen und mit dem 1:1-Unentschieden gegen Hannover die Niederlage aus der Hinrunde wieder wettmachen, was die Jungs auf den zweiten Tabellenplatz und damit in die Hauptrunde um die Plätze 4 bis 6 führte. In der Hauptrunde zeigten die Braunschweiger Jungs ihr Können und gewannen beide Spiele souverän: Zunächst setzten sie sich mit 3:0 gegen Köthen durch und folgten mit einem weiteren klaren 1:0-Sieg gegen Chemnitz. Mit diesem starken Auftritt sicherten sie sich den vierten Platz.

Die weibliche U12 des MTV Braunschweig, bestehend aus den Spielerinnen Tilda Anspach (Tor), Emilie Bauerfeld, Ylva Boldering, Mayla Diallo, Carlotta Geisbauer, Siiri Ketelhut, Johanna Martin, Pauline Niemeyer, Charlotte Paul, Helene Robert (Tor) und Magdalena Schewel trat in diesem Turnier gegen drei weitere Mannschaften an. In der Vorrunde zeigten die Mädchen eine starke Leistung und erkämpften sich den zweiten Tabellenplatz. Sie starteten mit einem beeindruckenden 4:0-Sieg gegen Erfurt, gefolgt von einem 1:1-Unentschieden gegen Charlottenburg. Leider mussten sie sich Rotation Prenzlaue Berg mit 0:2 geschlagen geben, was jedoch nicht

Bild: Raisa Frondelius



ihren Kampfgeist minderte. In der Hauptrunde bestätigten die Mädchen ihre starke Form. Sie spielten ein weiteres 1:1 gegen Charlottenburg, gewannen mit 2:0 gegen Erfurt und mussten sich erneut Rotation Prenzlauer Berg mit 0:3 geschlagen geben. Mit dieser soliden Leistung sicherte sich die weibliche U12 des MTV Braunschweig den zweiten Platz – ein großartiger Erfolg, der die harte Arbeit und den Teamgeist der Spielerinnen widerspiegelt.

Alle Mannschaften werden in den kommenden Wochen weiterhin hart trainieren, um sich auf die nächsten Herausforderungen vorzubereiten. Der MTV ist stolz auf seine jungen Talente und freut sich auf eine spannende Saison!

Bild: Steffen Ketelhut



Neues von den Hockeyherren

Unsere Hockeyherren haben nach den ersten beiden Spielen der Oberliga-Rückrunde ihren Tabellenplatz zwei stabilisiert.

Nach einem 2:2 im Heimspiel gegen Göttingen brachten sie am 3. Mai drei Punkte vom Bremer Hockey Club an die Oker. Es war ein sehr gutes und spannendes Spiel, das trotz doppelter Unterzahl erst in der letzten Minute durch einen MTV-Konter zum 3:1- Sieg geklärt werden konnte; zur Freude der Mannschaft!

Christoph Tampier



„Leonas“ können klar mithalten in der Regionalliga



Beim zweiten Saisonturnier der Regionalliga Nord-Ost im Jazz/Modern/Contemporary konnten sich die „Leonas“ erneut den 4. Platz sichern. Am 05.04.2025 zeigten sie damit in Wolfenbüttel, dass sie als Aufsteiger in diese starke Liga gehören.

Nach dem Einzug in das große Finale mit insgesamt sechs von neun Formationen, zogen die Wertungsrichter am Ende die Platzierungen 5 – 4 – 3 – 4 – 6. Daraus ergab sich bei der Siegerehrung der 4. Platz, so dass die „Leonas“ weiterhin diesen Platz in der Gesamttabelle einnehmen.

Am 26.04.2025 fand bereits das dritte Saisonturnier der Regionalliga statt.

Text: Hannah Flock

Foto: Enrico Tschöpel

Ultimate Frisbee Anfängerkurs

Am 28. April war es wieder soweit: Der neue Anfänger*innenkurs im Ultimate Frisbee ist gestartet! Zwar sind Interessierte das ganze

Jahr über herzlich willkommen, doch zweimal jährlich organisieren wir ein besonderes Kick-Off-Training für alle, die neu in die Frisbee-Welt einsteigen möchten.

Gemeinsam mit einigen RotPot-Spieler*innen aus dem bestehenden Team kamen beim Kick-Off über 20 Leute zusammen. Wer den Sport noch nicht kennt, merkt schnell: Es geht ums Laufen und präzises Werfen. Ultimate ist ein kontaktloser Teamsport, bei dem zwei Mannschaften versuchen, die Frisbee-Scheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen, um Punkte zu erzielen. Dabei steht faires Zusammenspiel immer an erster Stelle – und der Spaß kommt garantiert nicht zu kurz. Beim Kick-Off stehen erste Kontakte mit der Scheibe, viel Spielzeit auf einem verkleinerten Feld und natürlich bester Spirit im Vordergrund.

Ein paar Eindrücke vom Team gibt es auf Instagram unter [@rotpot_bs](#).

Lust bekommen, es selbst mal auszuprobieren? Der Anfänger*innenkurs findet immer montags um 18 Uhr auf dem Sportplatz Rote Wiese statt. Einfach in Sportklamotten vorbeikommen, Wasserflasche einpacken – und los geht's. Scheiben haben wir genug!



Delegiertenversammlung 2025: Ehrungen, Entlastungen und Wiederwahl beim MTV Braunschweig

Am Montag, dem 19. Mai 2025, fand in der Gaststätte Rote Wiese die diesjährige Delegiertenversammlung des MTV Braunschweig statt. Zahlreiche Delegierte und Gäste aus allen Abteilungen kamen zusammen, um wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Vereins zu treffen.

Ein besonderer Moment der Versammlung war die Ehrung von Kerstin Brandes-Grote und Sascha Bambach. Beide wurden für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement mit der LSB-Nadel in Bronze ausgezeichnet – eine verdiente Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz im Verein.

Im Anschluss präsentierten das Präsidium, die Geschäftsführung sowie die besonderen Vertreter ihre Jahresberichte. Sie wurden von den Delegierten einstimmig entlastet. Auch der Haushaltsvoranschlag für das laufende Jahr wurde angenommen.

Ein weiterer zentraler Punkt der Tagesordnung war die Wahl des Präsidenten.

Otto Schlieckmann wurde von den Delegierten erneut in seinem Amt bestätigt und wird den MTV Braunschweig für weitere drei Jahre führen. Seine Wiederwahl unterstreicht das Vertrauen, das ihm die Delegierten entgegenbringen.

Ein weiterer zentraler Punkt der Versammlung war die Änderung der Vereinsatzung. Zukünftig wird eine Jugendvertretung gewählt, die als gleichberechtigtes Mitglied Teil des Präsidiums sein soll. Diese Entscheidung stärkt die Mitbestimmung der jungen Mitglieder und fördert die Integration ihrer Perspektiven in die Vereinsführung.

Die Delegiertenversammlung 2025 verlief in einer konstruktiven und engagierten Atmosphäre. Sie zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt und das gemeinsame Ziel, den MTV Braunschweig erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Text/Bilder: Marleen Kruse



Gemeinsam für eine bewegte Zukunft

Unser Ziel ist es, Bewegung und Chancengleichheit für alle Kinder zu schaffen. Deshalb sind wir als MTV Teil der Initiative „Sport vernetzt“, die von Alba Berlin ins Leben gerufen wurde und sich mittlerweile in ganz Deutschland verbreitet. Auch die Basketball Löwen Braunschweig sind Teil des Projekts in unserer Region. „Sport vernetzt“ bedeutet: Barrieren überwinden, Bewegung in den Alltag integrieren und die Gesundheit sowie das Selbstbewusstsein der Kinder stärken. Bisher arbeiten wir in diesem Projekt mit der Grundschule Ilmenaustraße sowie den Kitas Muldeweg und St. Maximilian Kolbe.

Das geförderte Zielgebiet im Rahmen von „Sport vernetzt“ ist die Braunschweiger Weststadt, wo viele Familien unterschiedliche Herausforderungen bewältigen müssen und Kinder oft nicht ausreichend gefördert werden. Hier setzen wir an, um den Kindern den Zugang zu Sport und Bewegung zu er-

leichtern – unabhängig von Herkunft oder sozialem Umfeld. Unser Ziel ist es, Sport als Schlüssel zur Integration zu nutzen, Selbstwertgefühl zu stärken und allen Kindern in der Weststadt die gleichen Chancen zu ermöglichen. In diesem Jahr wollen wir den „Sport vernetzt“-Gedanken weitertragen und unser Netzwerk größer machen. Das Ziel ist, mehr Bewegungsangebote in den Kindertagesstätten und in den Grundschulen zu schaffen, aber zum Beispiel auch in Nachbarschaftszentren.

Außerhalb der Weststadt sind wir Kooperationspartner verschiedener Schulen. Im Nachmittagsbereich bieten wir Arbeitsgemeinschaften (AGs) in unterschiedlichen Sportarten an und erweitern so das Bewegungsangebot an Schulen. Unsere Partnerschulen sind Grundschulen und weiterführende Schulen. Auch hier bauen wir das Angebot in Zukunft weiter aus.

Christiane Bartel



Bild: MTV Braunschweig

7. Juni 2025, ab 18.00 Uhr, 38. Braunschweiger Nachtlauf

Schon fast 9000 Anmeldungen beim Braunschweiger Nachtlauf. Sei auch du dabei und sichere dir einen der begehrten Startplätze. Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es unter www.mtv-bs.de/nachtlauf/

Musiklöwen weiter auf Erfolgskurs – Frühkindliche Musikangebote stark nachgefragt

Was im Januar 2023 mit zwei Kursen begann, hat sich inzwischen zu einem festen und sehr beliebten Bestandteil unseres Vereins entwickelt: Unsere **Musiklöwen** begeistern Woche für Woche die Kleinsten und ihre Eltern. Mittlerweile finden **fünf Kurse pro Woche** statt – ein Angebot, das regelmäßig **frühzeitig ausgebucht** ist.

Die Kurse richten sich an Kinder im Alter von **1,5 bis 3 Jahren** und – seit September 2024 – auch an **Kinder von 3 bis 4 Jahren**. In kindgerechter Atmosphäre erleben die Musiklöwen spielerisch die Welt der Musik. Inhalte wie **Kniereiter, Lieder, melodische und rhythmische Echos, der Einsatz einfacher Instrumente und kleine Tänze** fördern nicht nur das musikalische Empfinden,

sondern auch Sprache, Bewegung und die Eltern-Kind-Bindung.

Das durchdachte Kurskonzept orientiert sich an bewährten musikpädagogischen Elementen und trifft dabei genau den Nerv vieler Familien. Die stetig wachsende Nachfrage zeigt, wie groß das Interesse an hochwertiger musikalischer Früherziehung in unserem Verein ist.

Wir freuen uns über das große Vertrauen der Familien und darüber, dass sich die Musiklöwen zu einem echten Herzstück unseres Angebots für die Jüngsten entwickelt haben. Und das Brüllen unserer kleinen Löwen klingt dabei schöner denn je!

Teja Tempel

Unsere Walkinggruppe braucht Verstärkung

Dienstags von 16.30 – 18.00 Uhr sind wir ab Rote Wiese Richtung Südsee unterwegs mit einer Walkinggruppe. Einige schaffen den ganzen Weg, manche machen eine kürzere Strecke. Beide Strecken sind sehr schön, mal mit, mal ohne Sonne. Unterwegs wird gerne geplaudert und gelacht oder in Gedanken mit den Stöcken gewalkt. Möglich ist Walking auch ohne Stöcke, Leihstöcke

haben wir auch. Wenn wir wieder an der Roten Wiese angekommen sind, gibt es noch ein wenig Gymnastik. Wenn es hell ist gehen wir um den Südsee, im Dunkeln durch den Bürgerpark, der größtenteils beleuchtet ist. Gerne kann man als Test mal dazustoßen. Wir würden uns freuen.

Uschi

Sportabzeichen 2024 Herzlichen Glückwunsch!

Gold

Hartmann, Ulrike.....	46
Herrmann, Elfi	27
Kutze, Gaby	46
Otte, Bärbel	37
Pieper, Gabi	42
Sprenger, Jürgen	45
Sprenger, Jutta	40
Stobbe, Christa	44
Wittenberg, Jochen	23
Wolters, Ingrid	44
Wolters, Wolfgang	15

Silber

Lewandowski, Marianne.....	9
----------------------------	---

Ein Einblick in den Federfußball

Hallo zusammen, mein Name ist Ronny, 39 Jahre jung und seit Anfang Januar Leiter der Federfußball Abteilung hier beim MTV Braunschweig. Ich möchte Euch heute einen kleinen Einblick darüber geben, was wir in unserer Abteilung so machen und was für die Zukunft geplant ist.

Aktuell sind wir sieben Spielerinnen und Spieler, von denen fünf regelmäßig am Ligabetrieb und den Ranglistenspielen teilnehmen. Gestartet sind wir mit dem MTV BS in der zweiten Liga und sind nach fünf Spielen immer noch ungeschlagener Tabellenführer, was uns dem Aufstieg in die erste Liga einen großen Schritt näher bringt. Neben dem normalen Turnierbetrieb, gibt es auch

internationale Meisterschaften, wie zuletzt die French Open in Frankreich, bei denen wir uns mit der Elite der ganzen Federfußball-Welt messen konnten. Teilgenommen haben Länder wie Italien, Ungarn, Deutschland, Frankreich, Finnland, Vietnam und Hong Kong. International geht es auch dieses Jahr mit der EM in Ungarn und 2026 der WM in Deutschland weiter. Deutschland hat zuletzt die WM vor 20 Jahren ausgerichtet dürfen, daher ist die Freude besonders groß! Unsere beiden Damen sind für die EM und WM für den Nationalkader nominiert worden und dürfen sowohl bei der EM als auch WM Deutschland und unseren Verein vertreten.



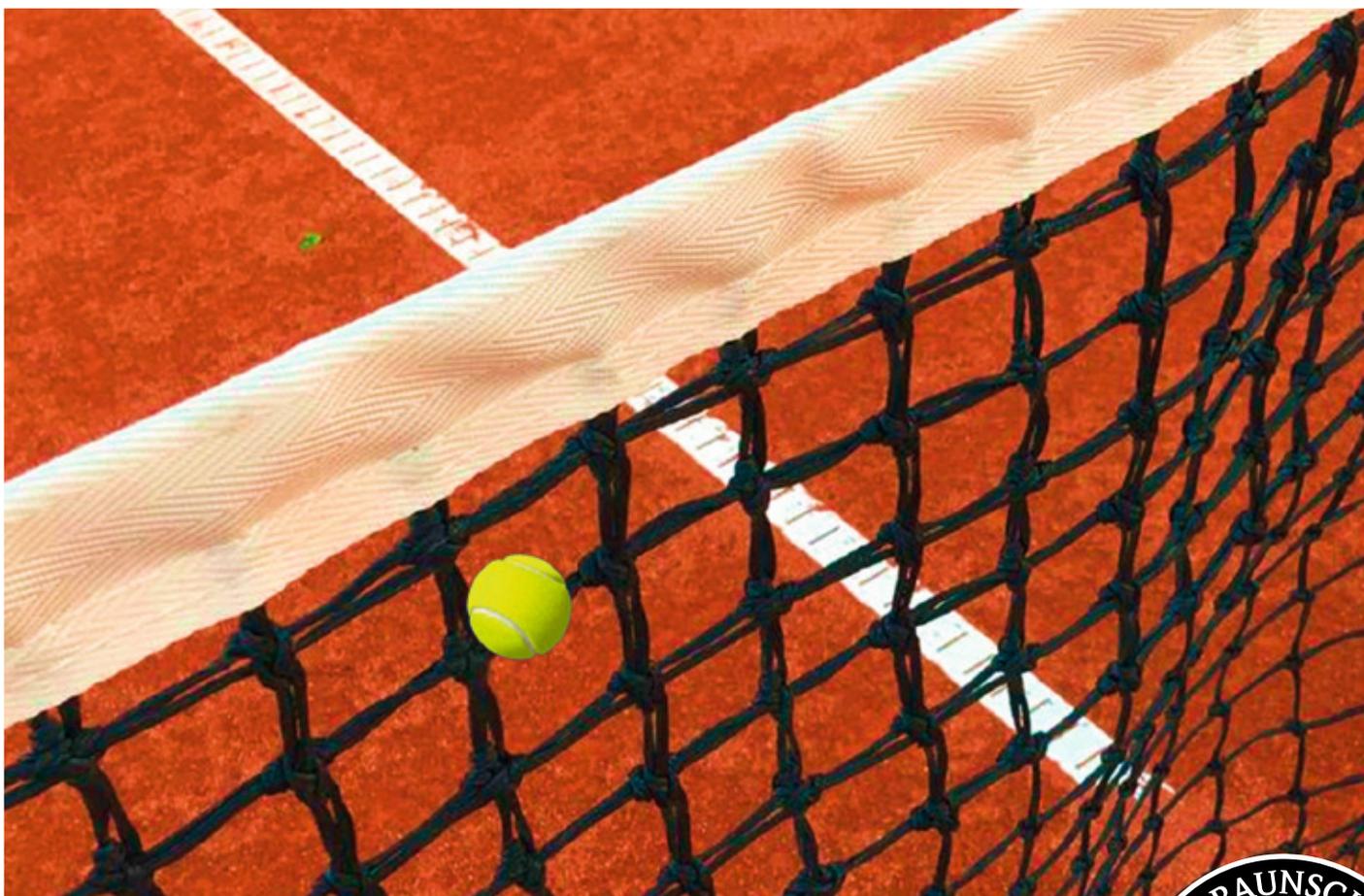


Für unser Team suchen wir immer Verstärkung. Wer also Federfußball noch nicht ausprobiert hat, sollte sich das auf jeden Fall mal anschauen. Neben der Einzelleistung auf dem Feld, spielt auch die Leistung im Team eine große Rolle. So muss man koordiniert und taktisch versuchen, den Ball in das gegnerische Feld zu bringen und bestenfalls nach 21 Punkten in zwei Sätzen das Match für sich zu entscheiden.

Wir sind dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Nibelungen-Halle und donnerstags von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Halle am Schwarzen Berg zu finden. Kommt gerne jeder Zeit vorbei und schaut uns zu oder packt eure Sachen und macht direkt mit. Wir freuen uns auch Euch.

Text/Bild: Ronny Helmut





MTV - Tennisabteilung



Du hast **Bock auf Tennis** beim MTV?

Perfektes Timing! Die Sandplatzsaison steht in den Startlöchern. Wir haben 8 Außenplätze an der Roten Wiese und 2 im Westpark und als MTV-Mitglied zahlst du nur eine einmalige Aufnahmegebühr in die Tennisabteilung.

Du hast Fragen, suchst Spielpartner*innen, eine Mannschaft oder Trainingsstunden? Meld dich :)



Termine 2025

Saisonstart 26. April ab 10:00 Uhr

Sommerturnier 16.-17. Juli

Vereinsmeisterschaften 22.-24. August